



Phoneblock

Inhalt

Worum geht es?	2
Einrichtung eines Accounts bei Phoneblock.....	2
Einrichtung der Fritzbox	2
Erstellen eines neuen Telefonbuches	2
Einrichtung für IOS-Endgeräte	4
Einrichtung für Android	5



Worum geht es?

Mit Stand vom 04.04.2025 gibt es einen neuen Dienst dessen Aufgabe es ist lästige Anrufe von Scammern und Spammern automatisiert zu blocken. Es handelt sich dabei um einen reinen Onlinedienst, der auf Fritzboxen, Anrufbeantwortern als auch auf Smartphones mit Android oder IOS einzurichten ist und dafür sorgt, das entsprechende eingehende Anrufe nicht nur als SPAM deklariert sondern auch nicht durchgelassen werden. Im nun folgenden möchte ich die Einrichtung dieses Dienstes kurz erläutern. Was dieser Dienst ist und weitere interessante Details werden in einem Artikel des [Security-Insiders](#) beschrieben.

Einrichtung eines Accounts bei Phoneblock

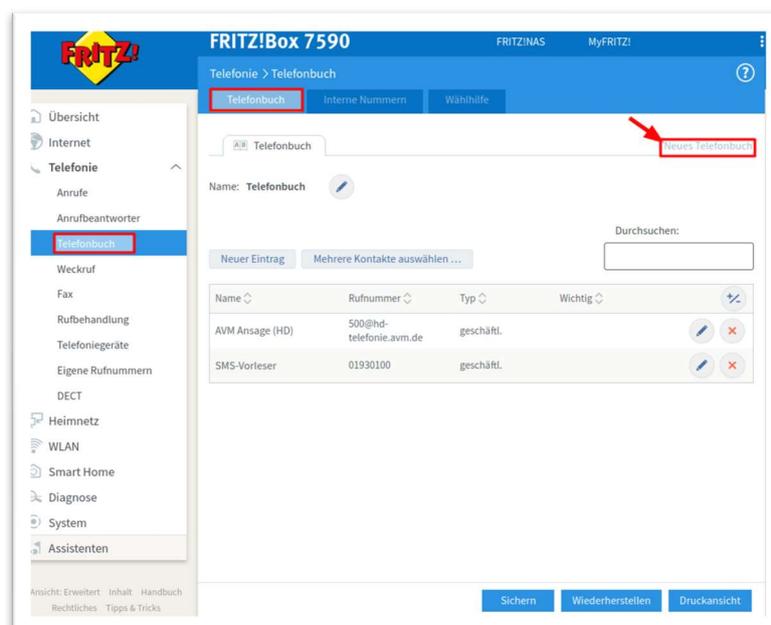
Auf der Webseite von [Phoneblock](#) beginnt man mit der Registratur eines eigenen neuen Accounts. Dies ist die Grundvoraussetzung um den Dienst für sich generell nutzen zu können. Die Zugangsdaten wie Server-Adresse, Benutzernamen und Passwort sollte man sich entsprechend notieren.

Einrichtung der Fritzbox

Nachdem man sich einen Account bei Phoneblock eingerichtet hat, geht es nun los mit der Einrichtung und Implementierung in einer Fritzbox. Diese fungiert als Router und ist in den meisten Haushalten zuständig für die Verfügbarkeit eines Internetanschlusses. Nachdem man sich nun an der eigenen Fritzbox entsprechend angemeldet hat, sind nun einige Einstellungen vorzunehmen.

Erstellen eines neuen Telefonbuches

Um ein neues Telefonbuch zu erstellen wählt man die Menüstruktur: Telefonbuch > Neues Telefonbuch.



Dieses neue Telefonbuch benennt man und die Empfehlung wäre „Blocklist“ damit man als Nutzer eine Zuordnung hat und die Einträge für sich entsprechend einschätzen kann. Das macht das Leben leichter.



Gefolgt von weiteren Angaben wie Anbieter, Internetadresse, Benutzernamen und Passwort speichert man nun das Telefonbuch ab.

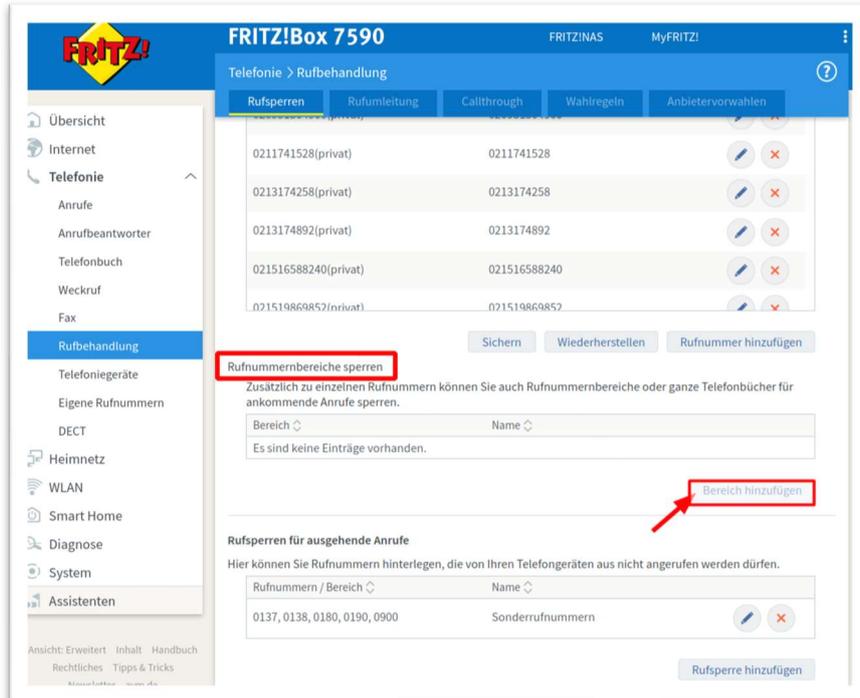
Somit erscheint dieses als zusätzlicher Tab innerhalb der Fritzbox und die ersten knapp 500 vordefinierten Einträge werden bereits angezeigt.

Name	Rufnummer	Typ	Wichtig
SPAM: 001940-573-0180	001940-573-0180	geschäftl.	
SPAM: 002349063313671	002349063313671	geschäftl.	
SPAM: 0031686390365	0031686390365	geschäftl.	
SPAM: 00390323468152	00390323468152	geschäftl.	
SPAM: 00390809170997	00390809170997	geschäftl.	
SPAM: 0043720115582	0043720115582	geschäftl.	
SPAM: 00441616948777	00441616948777	geschäftl.	
SPAM: 00442038071078	00442038071078	geschäftl.	
SPAM: 00447754599995	00447754599995	geschäftl.	

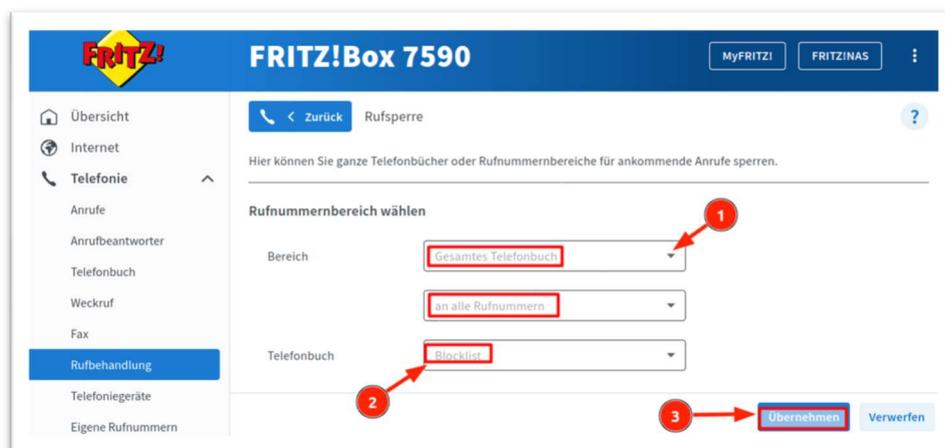
Das neue Telefonbuch ist schonmal da. Nun muss es noch aktiviert werden um dieses ab sofort auch nutzen zu können. Hier muss die Menüstruktur gewechselt werden und zwar in Rufbehandlung > Rufnummernbereiche sperren. Wo ein neuer Eintrag zur Sperrung hinzugefügt werden muss.



IT SERVICE



Hier geben wir die Optionen für den Bereich und das Telefonbuch vor. Dies betrifft das gesamte Telefonbuch für alle Rufnummern und wir wählen nun das neu erstellte Telefonbuch „Blocklist“ aus und bestätigen diesen Eintrag mittels des „Übernehmen“-Buttons.



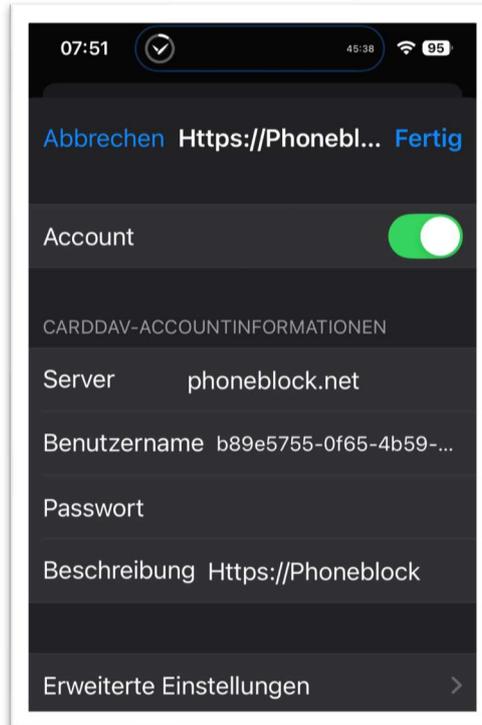
Somit wäre die Einrichtung für die Fritzbox und somit auch die Nutzung an allen angeschlossenen Telefon-Endgeräten abgeschlossen und aktiv.

Einrichtung für IOS-Endgeräte

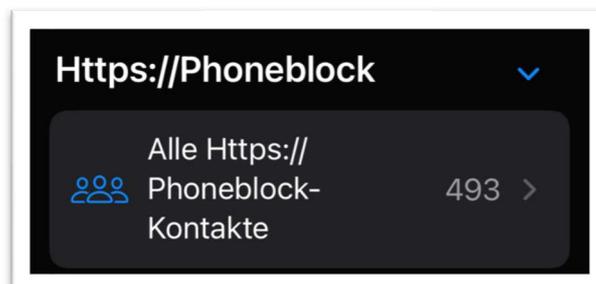
Um diesen Dienst auch auf Smartphones zu nutzen geht man unter IOS in die Einstellungen, sucht Kontakte und fügt hier einen neuen Account hinzu. Die Anmeldedaten sind die selben wie für die Fritzbox-Einrichtung. Also Server-Name, Benutzername und Passwort.



IT SERVICE



Nach Abschluss sieht man unter Kontakte einen neuen Eintrag für eine neue Liste wie folgt:



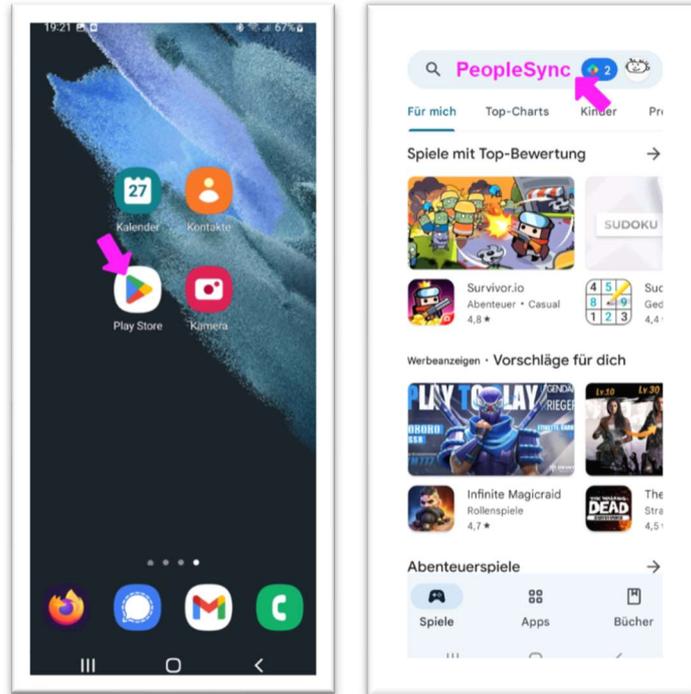
Ab sofort ist diese Liste aktiv und hinterlegte Anrufnummern werden geblockt.

Einrichtung für Android

Auch hier ist die Einrichtung recht einfach, in dem man über den Playstore eine App für die Datensynchronisation herunterlädt und installierst. Empfohlen wird die App „PeopleSync“ oder „DAVx“



IT SERVICE



Hier gelten die selben Anmeldedaten wie sie bereits in der Fritzbox oder bei IOS Endgeräten zum Einsatz kamen. Die Blocklist muss nun noch abonniert werden und schon besteht auch hier ein Schutz vor SPAM-Anrufen.